

Quadratisch. Praktisch. Gut.

Zentrumsüberbauung Square, Kloten

Professional



Weltberühmt ist die Kreuzung Broadway und Seventh Avenue in New York City: der Times Square. Etwas weniger Ruhm kann der Square im Zentrum Klotens für sich beanspruchen. Doch die neue Überbauung mit 67 Wohnungen und 15 Geschäften wird mit Sicherheit mehr Leben in die Flughafenstadt bringen. Griesser sorgt mit dem richtigen Sonnenschutz dafür, dass die Intimsphäre der Bewohnerinnen und Bewohner dennoch gewahrt bleibt.

Objekt

Zentrumsüberbauung Square, Kloten

Bauherrschaft

Specogna Immobilien, Kloten

Architekt/Bauleitung

Ernst Niklaus Fausch Architekten, Zürich

Sonnenschutz

Griesser AG, Aadorf

Produkte: Lamisol®, Sigara®,

Griesser Easy Comfort

Verkauf: Max Emmenegger, Aadorf

Ausführung: Dino Brauchle, Zürich





Shoppingmeile und Treffpunkt

67 topmoderne, grosszügige Wohnungen und 15 Geschäfte mit einem reichhaltigen Angebot – das alles umfassen die zwei Häuser der neuen Zentrumsüberbauung Square am Stadtplatz in Kloten. Im Mai 2009 wurden die im Minergiestandard erstellten Gebäude eröffnet. Ein direkter Vergleich mit dem Times Square in New York wäre zwar vermessen, doch die Bewohnerinnen und Bewohner der Flughafenstadt nutzen ihren Square bereits rege als Einkaufsmeile und Ort der Begegnung. Dafür war der kommerzielle Teil der Überbauung auch konzipiert. Geschäfte aller Art haben hier ihre Türen geöffnet, vom Schuhladen über das Kosmetikstudio bis zum Weinshop. Und wenn die Einkaufstour zur Anstrengung gerät oder gar in einen Stress ausartet? Kein Problem, gibt es im Klotener Square doch auch ein Wellness- und Fitnessangebot. Keine Fitness ist indessen nötig, um die Sonnenschutzanlagen von Griesser zu

bedienen. Das Stichwort heisst Touchscreen – etwas, das man früher nur von Billettautomaten an Bahnhöfen kannte. Dank dem Griesser Touchpanel BGT, das sich leicht in die Haustechnik integrieren lässt, können die Bewohnerinnen und Nutzer der Zentrumsüberbauung Square ihren Sonnenschutz komfortabel steuern.

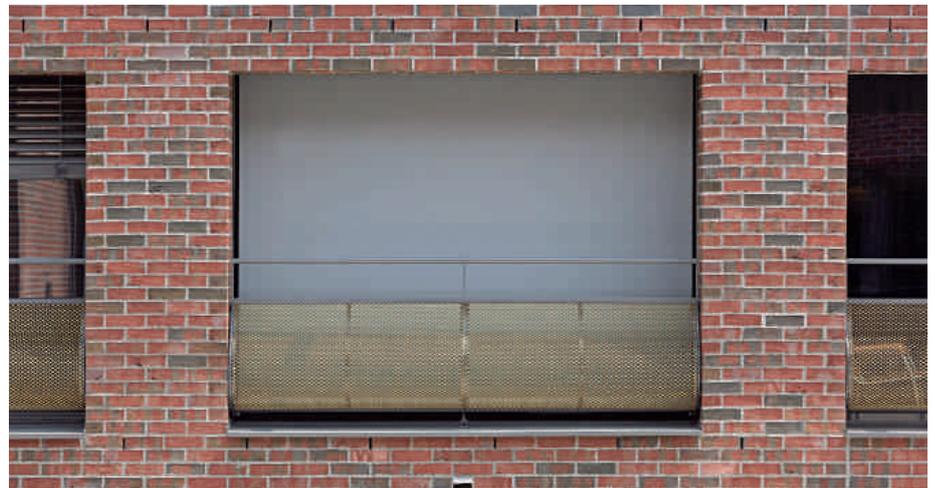
Wohnen mit Service

Die Geschäfte im Klotener Square haben viel zu bieten. Doch auch der nicht kommerzielle Teil kann mit Superlativen aufwarten. Die 2½-Zimmer- bis 4½-Zimmer-Wohnungen sind hell und freundlich. Der Grundriss ist grosszügig gestaltet, der Innenausbau exklusiv, stilvoll und funktionell. Dafür sprechen die Parkettböden und die Küchen mit Induktionsherd. Zudem ist jeder Raum mit einem Brandmelder ausgestattet. Sicherheit ist oberstes Gebot. Das zweitoberste: Service. Im Square kümmert sich ein Concierge um Dienstleistungen aller Art. Wohnen mit Service ist Programm. Selber organisieren war gestern. Jede Wohnung verfügt über einen Tablet-PC. So kann der Mieter oder die Mieterin ganz einfach beim Concierge eine Wohnungsreinigung oder einen Wäschedienst bestellen. Damit aber noch nicht genug. Zum Grundabonnement gehören auch Auskünfte und Hilfestellungen, die Bestellung von Shuttlebussen vom und zum Flughafen, Sicherheitsdienst, die Entgegennahme von Briefen und Lieferungen sowie Kleinreparaturen. Wem das noch nicht genügt, der kann weitere Dienstleistungen dazubuchen: etwa einen Hol- und Bringservice, die Erledigung von Einkäufen oder was sonst noch alles anfällt. Kein Bedarf nach Outsourcing besteht hingegen bei der kinderleichten Bedienung des Sonnenschutzes.

Mitten drin und doch diskret

Wer im Zentrum Klotens wohnt, geniesst viele Vorteile. Die grossen Detailhändler sowie Post und Bahnhof sind nur einen Steinwurf von der Überbauung Square entfernt. Doch viele Geschäfte locken Menschenmassen – und wer wohnt schon gerne mitten im Rummel? Den Bauherren war dies bewusst. Sie haben deshalb die Wohnungen mit Loggias versehen. Sie sind somit

weniger exponiert. Die tiefen Leibungen mit den geschwungenen Geländern erlauben ein Spiel von Licht und Schatten auf dem Gebäudekörper. Das stellte höchste Anforderungen an den Sonnenschutzspezialisten Griesser: Die Storen sollten so diskret wie möglich als Schattenspende dienen. Dafür erwiesen sich Lamisol® Verbundraffstoren als ideal. Denn sie garantieren Sicht- und Sonnenschutz. Bei den Loggias kam die Senkrechtmarkise Sigara® zum Zug, die mit einem Windwächter ausgestattet ist. Das Gittertuch dieser Markise hat den Vorteil, dass es von innen transparent ist und damit in keiner Weise die Aussicht behindert. Die Bewohnerinnen und Bewohner haben somit stets freie Sicht auf das Geschehen mitten im Stadtzentrum – und das bei voller Diskretion.





Technik im Detail

Lamisol® 90 Verbundraffstoren | Dank direkt hintereinander angeordneten Aufzugs- und Lamellentragbändern wirkt die Aluverbundraffstore ästhetisch perfekt. Die Verbundtechnik mit direkter Befestigung jeder einzelnen Lamelle an den Verstellbändern gewährleistet eine langjährige, kostengünstige Lösung. Die Verbindungshaken bestehen aus rostfreiem Stahl, die Verstellbänder sind mit Kevlar verstärkt und so gegen Schrumpfung und Dehnung geschützt. Eine langlebige Qualität ist dank Verstellbändern mit gelben Kevlar-Fasern garantiert. Damit bleibt der Lamellenschluss lange Jahre optimal. Die Aufzugsbänder verfügen über einen UV-Schutz. Die Lamellen lassen sich auf jeder Höhe schwenken.



Lamellen | Durch das robuste Alu-Profil und die eingewalzte geräuschkämmende Kunststoffdichtungslippe ergibt sich eine optimale Abdunkelung. Wechselseitige Führungsnippel aus Polyamid sorgen für eine minimale Geräuschentwicklung bei der Bedienung. Die 92 mm breiten Lamellen sind beidseits gebördelt und einbrennlackiert. Die Endschiene besteht aus stranggepresstem, farblos anodisiertem Alu.

Sigara® Senkrechtmarkisen | Sie bieten Sonnenschutz bei senkrecht angeordneten Fassadenflächen beziehungsweise Fenstern von mittlerer Grösse. In den Sturz montiert lässt sich Sigara® diskret ins Fassadenbild integrieren. Das Tuch wird durch das Eigengewicht des Fallrohrs gespannt.



Fallrohr | Das Fallrohr besteht aus Alu-Rundprofil, 32 mm, ist stranggepresst und farblos anodisiert.



Collection Soltis® 92 | Die technisch ausgeprägten Gitterstoffe der Collection Soltis® 92 bieten einen optimalen Blend- und Hitzeschutz. Die hochreissfesten Polyestergewebe absorbieren und reflektieren bis zu 97% der in der Sonnenstrahlung enthaltenen Energie, wodurch der Treibhauseffekt aufgehoben wird. Soltis® 92 leistet so einen Beitrag zur Energieeinsparung. Alles in allem schützt dieses Gewebe vor unangenehm blendendem Licht und schafft optimale Sichtverhältnisse. Der Blick nach aussen wird nicht eingeschränkt.

Griesser Easy Comfort | Zur Automation sämtlicher Storen wird eine Zentralsteuerung Griesser Easy Comfort eingesetzt. Für eine optimale Steuerung des Gebäudes werden Fassaden/Sektoren individuell angesteuert.

Sonnenschutzzentralen FMC-32I und FMC-16I | Die Zentralen FMC-32I und FMC-16I – das Herz der Steuerung Griesser Easy Comfort – bietet höchste Funktionalität. Von einfachen Steuerfunktionen bis zur umfangreichen Sonnenschutzautomation lässt sich alles einfach und schnell über das Griesser FlexTool einstellen.

Motorsteuergerät | Die intelligenten Motorsteuerungen MU-1 und MS-2 können für praktisch alle erhältlichen Motoren mit 2 oder 3 Endschaltern eingesetzt werden. Dank der ausgeklügelten Endlagendetektion lassen sich sämtliche Fassadenprodukte optimal mit den Motorsteuerungen ansteuern. Die Motorsteuerungen lassen sich in Schaltschränken oder dezentral montieren.

Zeitautomatik | Sie löst Fahrbefehle aus oder schaltet Automaten ein und aus. In den verschiedenen Zeitprogrammen kann zwischen Wochentagen sowie Sommer- und Winterzeit unterschieden werden.

Windautomatik | Der Windsensor WS200 erfasst die momentane Windgeschwindigkeit. Bei Erreichen einer bestimmten, einstellbaren Windgeschwindigkeit werden die Sonnenschutzanlagen sofort eingefahren und bis zur Rückstellung für automatische und manuelle Befehle gesperrt. Die Rückstellung erfolgt nach Unterschreiten der eingestellten Windgeschwindigkeit nach einer Zeitverzögerung.

Griesser Touchpanel BGT | Mit dem Touchpanel steht dem Benutzer eine komfortable Bedienoberfläche zu Verfügung. Von hier aus kann er alle Beschattungen von einem Ort aus zentral oder pro Sektor auf dem 5,7-Zoll-Grafikdisplay bedienen. Die aktuellen Stände der Markisen, Jalousien oder Storen werden grafisch übersichtlich auf dem Farbdisplay visualisiert. Damit hat der Benutzer jederzeit den vollen Überblick. Das Touchpanel, das direkt an den Griesser LINK angeschlossen wird, kann AP oder UP in den Standardeinlasskasten montiert werden und ist kompatibel mit dem Schalterprogramm EdizioDue. Mit dem Terminal Server kann der Touchscreen irgendwo im Netzwerk platziert werden.



➤➤➤ **AUTOMATISCH GUT.**

Griesser. Schweizer Qualität seit 1882.

Griesser AG
Tänikonstrasse 3
8355 Aadorf
Schweiz
www.griessergroup.com

